

# Presse-Information

9. Oktober 2024

**traffiQ**  
Lokale Nahverkehrsgesellschaft  
Frankfurt am Main mbH  
Unternehmenskommunikation

Stiftstraße 9-17  
60313 Frankfurt am Main  
Tel.: 069 212-26893  
presse@traffiQ.de | www.traffiQ.de



Stadtwerke Verkehrsgesellschaft  
Frankfurt am Main GmbH  
Unternehmenskommunikation

Kurt-Schumacher-Straße 8  
60311 Frankfurt am Main  
Tel.: 069 213-27495  
presse@vgf-ffm.de | www.vgf-ffm.de

## Tramlinien enden wegen Gleisarbeiten schon im Gallus

### SEV Busse im Einsatz – S-Bahn ist eine weitere Alternative

Von Montag, 14. Oktober 2024, ca. 3 Uhr bis Sonntag, 20. Oktober 2024, ca. 1:30 Uhr kommen die Straßenbahnlinien 11 und 21 nicht bis nach Nied und Höchst. Grund dafür sind Gleisbauarbeiten zwischen Jägerallee und Birminghamstraße.

Die Linie 11 fährt zwischen Fechenheim und der Mönchhofstraße im Gallus den gewohnten Linienweg. Auch die Linie 21 vom Stadion endet bereits an der Mönchhofstraße.

### SEV Busse im Einsatz – S-Bahn ist eine weitere Alternative

Auf dem von der Straßenbahn nicht bedienten Abschnitt zwischen den Haltestellen Mönchhofstraße und Zuckschwerdtstraße wird ein Schienenersatzverkehr mit Gelenkbussen (SEV) eingerichtet. Wie immer empfehlen traffiQ und VGF, sich vor Fahrtantritt nach den besten Verbindungen im dichten Frankfurter Nahverkehrsnetz zu schauen. So sind zum Beispiel Nied und Höchst aus der Innenstadt und vom Hauptbahnhof wie gewohnt gut mit der S-Bahn zu erreichen.

### Was wird gemacht?

Insgesamt werden rund 1800 Meter Schienen und ca. 150 Holzschwellen zwischen Jägerallee und Birminghamstraße ausgetauscht. Zusätzlich werden vier Schienenauszugsvorrichtungen gewechselt. Das sind flexible Gleisstücke, die auf

einem Schienenabschnitt auf einer Brücke wichtig sind, damit die temperatur- und belastungsbedingten Bewegungen abgefangen werden können.

### **RMV-Fahrplanauskunft ist aktuell**

Über die App RMVGo und auf [rmv-frankfurt.de](https://www.rmv-frankfurt.de) können sich Fahrgäste über die Fahrpläne und ihre besten Verbindungen informieren. Auch die Mitarbeitenden am RMV-Servicetelefon sind unter 069 24 24 80 24 rund um die Uhr erreichbar und beraten gerne.